

Marmobisa
Bad & Wellness | Boden- und Wandbeläge

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
in unserer
Ausstellung

persönlich kompetent – für Sie

Marmobisa AG
6245 Ebersecken LU

weitere Ausstellungen:
3063 Ittigen BE
6330 Cham ZG
4950 Huttwil BE

marmobisa.ch

Willisaauer Bote

KANTON CVP mit Doppelkandidatur und voller Liste

Andrea Gmür tritt im Herbst sowohl auf der Nationalrats- wie auf der Ständeratsliste an. Für die kleine Kammer bewerben sich neun Kandidierende.
SEITE 3

HINTERLAND Der neue Willisauer Pfarreileiter

Andreas Wissmiller, 50-jährig, Pastoralassistent, verheiratet und Vater von vier Töchtern, übernimmt die Leitung der Pfarrei St. Peter und Paul, Willisau.
SEITE 7

WIGGERTAL Das Moosfest lockte zum Vernetzen an

Rund 200 Personen aus dem Hürntal nahmen am Auffahrtsmorgen am Moosfest teil. Vernetzen war dabei angesagt – in vielerlei Hinsicht.
SEITE 19

SPORT Das nächste grosse Ziel bereits im Blickfeld

Nach dem soliden Wettkampf am Mehrkampfmeeeting in Götzis richtet Géraldine Ruckstuhl ihren Fokus nun voll auf die U23-EM im Juli.
SEITE 29

willisaauerbote.ch - Ihr Link zu ergänzenden Inhalten wie Videos, Fotoalben, Dossiers oder Blogs.



Altishofen: Am Luzerner Kantonal-Musiktag treten 49 Formationen auf. Foto WB-Archiv



Willisau: Der Buttisholzer Sven Schurtenberger (hinten) und Joel Ambühl aus Herzwil wollen beim 100. Luzerner Kantonalen Schwingfest brillieren. Foto E.Sch.

LEITARTIKEL

von
Stefan Calivers



Bei den Grundkompetenzen in Mathematik haben die Luzerner Schülerinnen und Schüler ein Defizit, wie jüngst bekannt wurde. Offenbar nicht nur sie. Auch

Die Rolle der FDP

in politischen Kreisen scheint die Berechnung des absoluten Mehrs nicht mehr zum Grundstoff zu gehören. Wenn die aufsehenerregende Departementsrochade im Luzerner Regierungsrat hartnäckig als Machtdemonstration der CVP gegeisselt wird, greift das zu kurz. Wohl mag die Initiative von den beiden CVP-Regierungsräten ausgegangen sein. Aber für eine Mehrheit brauchte es nach Adam Riese noch einen Dritten im Bunde. Gängige Lesart: Der neue FDP-Regierungsrat Fabian Peter spielte das Zünglein an der Waage, weil er im Gegenzug sein Wunschdepartement erhielt. Mit gleichem Recht also wie die CVP, kann auch die FDP für die Departementsrochade verantwortlich gemacht werden.

Diese Interpretation aber stellt nicht nur den auf Anhieb mit einem sehr guten Resultat gewählten FDP-Mann in ein schiefes Licht. Sie geht auch mathematisch nicht auf. In Anbetracht der im Wahlkampf zu Tage getretenen politischen Allianzen hätte Peter nämlich gar keine CVP-Unterstützung nötig gehabt, um «sein» Departement zu erhalten. Also müssen die Gründe für seinen wahrscheinlichen Stichentscheid tiefer gelegen haben.

Über die Beweggründe darf weiter spekuliert werden. Möglich, dass damit eine Wiederannäherung der beiden Luzerner Traditionsparteien markiert werden soll. Oder dass triftige sachpolitische Argumente den Ausschlag gegeben haben. Wie auch immer: Die Beteiligten werden ihren Entscheid im Bewusstsein gefällt haben, dass er einen grossen Aufschrei auslösen wird. Ob sie auch vorhergesehen haben, dass viele dieser Reaktionen neben Defiziten in der Mathematik auch solche in Staatskunde offenbaren, ist hingegen fraglich. Spätestens zu Beginn der neuen Legislatur wird deshalb eine kommunikative Nachbesserung unumgänglich.

Das grosse Festwochenende

REGION In Altishofen spielen die Musikanten auf, in Willisau steigen die Schwinger in den Sägemehrling sowie die Ballone himmelwärts und in Grosswangen geben die Turner den Takt an: Unsere Region ist an diesem Wochenende eine grosse Festhütte.

Die Parademusik ist eines der Zuschauermagnete: Mit Pauken und Trompeten ziehen heute Samstag und morgen Sonntag Musikantinnen und Musikanten durchs Pfyfferdorf. Die insgesamt 49 Formationen sorgen zudem in der Mehrzweckhalle für hochkarätige Vorträge. «Musik macht Freunde» lautet das Motto des Kantonal-Musiktages in Altishofen, zudem werden gegen 15 000 Gäste erwartet.

Noch bis Sonntag ist Willisau zudem das Zentrum der Heissluftballon-Freunde. Insgesamt rund 50 Heissluftballon-Teams starten in der Wydenmatt zur Schweizermeisterschaft 2019, zum Swiss Cup und zu zahlreichen Fiesta-Fahrten.

Heute Samstag geht auf dem Kalofen-Areal in Grosswangen die Post ab. Mehr als 1500 Turnerinnen und Turner sorgen am 17. Gym-Day für Spektakel

und stimmen sich auf das Eidgenössische Turnfest in Aarau ein.

Das «Eidgenössische» ist heuer auch für die Schwinger ein grosses Thema. Bevor es aber Ende August in Zug so weit ist, steigt morgen Sonntag auf dem Willisauer Schlossfeld das 100. Luzerner Kantonale Schwingfest. Die Besetzung ist hochklassig und besonders die Athleten aus der Region wollen vor Heimpublikum glänzen. **SEITEN 17/21-23/27**



Willisau: In der Wydenmatt kämpfen die Heissluftballon-Piloten noch bis am Sonntag um den Meistertitel. Foto Markus Aerni



Grosswangen: Mehr als 1500 aktive Turnerinnen und Turner (hier der STV Ettiswil) sorgen heute Samstag am Gym-Day für Spektakel. Foto zvg

